

Text

2097 Defizite, weitere Schuldenaufnahme und Leistungseinschränkungen haben die
2098 Politik im Main-Kinzig-Kreis in den Jahren nach der Finanzkrise bestimmt.
2099 Hauptursache waren drastisch gesunkene Steuererträge und neue Aufgaben, z. B.
2100 beim Ausbau von Ganztagschulen.

2101 Der Haushalt hat in den letzten Jahren vor allen Dank der Entschuldungsprogramme
2102 der Landesregierung unter Grüner Mitwirkung eine positive Entwicklung genommen
2103 und war in den letzten Jahren ausgeglichen. Die erwirtschafteten Überschüsse
2104 wurden genutzt, das während der Finanzkrise abgebaute Eigenkapital wieder
2105 zurückzuführen. Damit ist der Main-Kinzig-Kreis in der Lage, die durch die
2106 Corona-Pandemie ausgelöste Wirtschaftskrise zu verkraften und mit Hilfe der
2107 Finanzhilfen von Bund und Land weiter in die Infrastruktur einer wachsenden
2108 Region im Rhein-Main-Gebiet zu investieren. Wir wollen dafür sorgen, dass unsere
2109 alten und neuen BürgerInnen auch in der Zukunft in einem Landkreis leben, der
2110 ihnen ein lebenswertes Umfeld anbietet.

2111 Wir von B90/ Die Grünen sehen die öffentliche Hand in der Pflicht, gerade in
2112 wirtschaftlich schwierigen Zeiten für Anreize zu sorgen, anstatt die Wirtschaft
2113 durch Sparmaßnahmen zusätzlich zu belasten. Dringend notwendige Investitionen in
2114 unsere Infrastruktur dürfen gerade jetzt nicht auf die lange Bank geschoben
2115 werden! Die derzeitige Krise darf kein Anlass sein, sich aus der Verantwortung
2116 zu stehlen. Zur Sicherung der Zukunft gehören Investitionen in Maßnahmen zum
2117 Klimaschutz, Digitalisierung, nachhaltige Mobilität, Bildung und soziale
2118 Gerechtigkeit.

2119 Die niedrigen Kapitalmarktzinsen machen notwendige Investitionen in die
2120 kommunale Infrastruktur möglich, ohne den Haushalt übermäßig zu belasten. Die
2121 derzeit niedrigen Zinsen sind ein weiteres Argument, Investitionen jetzt zu
2122 tätigen.

2123 Infrastruktur, die wir heute schaffen, wird von BürgerInnen genutzt werden, die
2124 zum Teil noch nicht im Main-Kinzig-Kreis wohnen oder gar nicht geboren sind. Mit
2125 der Finanzierung durch Kredite werden die Aufwendungen auf die Nutzungsdauer
2126 verteilt und damit auch auf die NutzerInnengenerationen. BürgerInnen, die erst
2127 später in unsere Region ziehen oder erst noch geboren werden, tragen also einen
2128 Teil der Last für die von ihnen genutzte Infrastruktur.

2129 Unter den gegebenen Voraussetzungen kann es sein, dass unsere Zielsetzungen
2130 aktuell zu einem Haushaltsdefizit führen. Mittelfristig wird es unser Ziel
2131 bleiben, dass der Main-Kinzig-Kreis ausgeglichene Haushalte vorweisen kann.